

PRESSEMELDUNG: IT-EXECUTIVE CLUB BEGRÜßT BÜRGERSCHAFTSBESCHLUSS „INFORMATIKUNTERRICHT IN HAMBURGS SCHULEN STÄRKEN“ UND FORDERT PFLICHTFACH INFORMATIK NOCH IN DIESER LEGISLATURPERIODE

Hamburg, 21. April 2022. Digitale Kompetenzen sind in der heutigen Zeit ein essenzieller Bestandteil der Allgemeinbildung. Informatikunterricht vermittelt nicht mehr nur fachlicher Inhalte, sondern legt den Grundstein für ein Verständnis der Kulturentwicklung. Die Bürgerschaft der Freien Hansestadt Hamburg ging daher an den Senat heran, um ein Konzept für Informatik als Pflichtfach aufzusetzen. Der IT-Executive Club e. V. bekräftigt den Beschluss und möchte bei der Durchsetzung unterstützen. Denn unsere Nachbarländer machen es bereits vor: Ein Pflichtfach Informatik in Hamburg ist zwingend notwendig.

Die Digitalisierung verändert den Alltag in Schulen. Unterricht erfordert heutzutage den Einsatz moderner digitaler Medien. Zur Vorbereitung auf die heutige Berufswelt ist der Umgang mit modernen Technologien in einem geschlossenen Umfeld wie der Schule eine ideale Orientierung. Damit junge Menschen in Zukunft keine digitale Spaltung der Gesellschaft erleben, müssen Grundlagen des Wandels in Wirtschaft und Gesellschaft und die Ausprägung der dafür notwendigen Kompetenzen, didaktisch geeignet in der Allgemeinbildung für alle fest verankert werden.

Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, ersuchte die Bürgerschaft der Freien Hansestadt Hamburg den Senat, um ein Konzept zu entwickeln, wie der Informatikunterricht im Sinne informatorischer Kenntnisse in Hamburg perspektivisch zu einem Pflichtfach in der Mittelstufe der weiterführenden Schulen weiterentwickelt werden kann. Außerdem forderten sie, ein Fortbildungsangebot für Lehrkräfte sowie einen Bericht bis zum 31. März 2023. Mit den Stimmen der SPD und der Grünen wurde dieser Antrag am 30. März beschlossen. Zudem gab auch die nicht an der Abstimmung beteiligte FDP gegenüber dem IT-Executive Club an, diesen gefassten Beschluss zu unterstützen. Der weitreichendere Antrag einer Einführung bereits mit dem Schuljahr 2023/2024 der CDU fand keine ausreichende Zustimmung. Der IT-

Executive Club begrüßt den gefassten Beschluss und die hohe Priorität innerhalb der Parteien für den Ausbaus der Informatik an Schulen.

„Als Vertreter der Digitalwirtschaft und der IT-Organisationen vieler Hamburger Unternehmen hatten wir als IT-Executive Club schon beim Besuch von Ties Rabe, Senator für Schule und Berufsbildung, auf dem Club-Abend Ende 2019 genau diesen Wunsch angebracht und Bereitschaft zur Unterstützung signalisiert. Im Zuge einer Konzeption sollten die Aspekte der Berufsorientierung und Praktikumsmöglichkeiten berücksichtigt und gemeinsam diskutiert werden. Wir wollen helfen“, sagt Sven Heinsen, Beiratsmitglied des IT-Executive Clubs und gleichzeitig Verantwortlicher für die Bildungsinitiative „ITEC Cares“ des Clubs.

Pflichtfach Informatik noch in dieser Legislaturperiode

Hamburgs Schulen haben durch die Pandemie einen enormen Digitalisierungsschub erhalten. Laut Senat verfügen mittlerweile über 99 Prozent der Schulen über WLAN, 96 Prozent der Unterrichtsräume weisen digitale Präsentationstechnik vor und 75.000 mobile Endgeräte wie Tablets und Notebooks können Schülerinnen und Schüler bereits nutzen. Diese Ausstattung bilden ein Fundament für einen komplett digitale Unterricht. Gleichzeitig zeigt schon jetzt die ergänzte Strategie der Kultusministerkonferenz „Bildung in der digitalen Welt“ in die richtige Richtung. Doch der IT-Executive Club sieht die Notwendigkeit für weitere Schritte. Die Einführung von Informatik als Pflichtfach in den Hamburger Schulen ist noch in dieser Legislaturperiode nötig, bekräftigt der IT-Executive Club.

„Es ist wichtig, dass Schüler*innen ein grundsätzliches Verständnis für Technologie und Informationsverarbeitung entwickeln. So können sie besser einschätzen, welche Zukunftsberufe für sie interessant sind und wo ihre Leidenschaft liegt“, erklärt Dr. Michael Müller-Wünsch, CIO bei OTTO und Vorstandsmitglied des IT-Executive Clubs. Er ergänzt „wir erhoffen uns über ein Pflichtfach insbesondere die Stereotypen, dass Mädchen weniger an Informatik und Technik interessiert sind, leichter zu überwinden.“

IT-Executive Club bietet Hilfe an, Informatik als Pflichtfach auszubauen

Hamburgs Nachbarländer machen es vor: Schleswig-Holstein will im nächsten Schuljahr Informatik als Pflichtfach in der Sekundarstufe 1 einführen, Niedersachsen will es ihnen ein Jahr später gleichtun. Hamburg hinkt seinen Ansprüchen als IT-Standort zurück. Jedoch kann laut Beschluss des Kultusministeriums „Anbahnung grundlegender informatischer Kompetenzen (...) z. B. durch die Einführung eines entsprechenden verpflichtenden Unterrichtsfachs an allgemeinbildenden Schulen ergänzt werden“. Der IT-Executive Club will helfen, den Informatikunterricht in der Sekundarstufe I perspektivisch auszuweiten und zu einem Pflichtfach auszubauen, damit alle Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen in Hamburg informatorische Kenntnisse sowie Medienkunde-Kompetenzen im Rahmen des Informatikunterrichts vermittelt bekommen.

Aktuell existiert Informatik in Hamburg nur als Wahlpflichtfach. Der Ausbau zu einem Pflichtfach stellt eine enorme Herausforderung für die Schulen der Hansestadt dar. Das Pflichtfach einzuführen, gelingt nur mit Blick auf den Gesamtkontext. Hamburg muss Bildungspläne überarbeiten, das Angebot an Fachlehrkräfte betrachten und in einen Zusammenhang mit den Herausforderungen der Corona-Pandemie und der Ukraine-Krise bringen.

Über IT-Executive Club e. V.:

Der IT-Executive Club ist die Netzwerk-Plattform für CIOs und CDOs internationaler Großunternehmen im Norden und traditionsreicher Hamburger Firmen, die den Einsatz von Informationstechnologien verantworten. Dazu kommen fortschrittliche Lehrstuhlinhaberinnen und Lehrstuhlinhaber der Informatik und Wirtschaftsinformatik an Alster und Elbe sowie herausgehobene Persönlichkeiten mit Bezug zur IT-Branche.

Mehr als 160 Entscheiderinnen und Entscheider aus IT und Digitalisierung führender Unternehmen, Institutionen und Verwaltungen aus Hamburg und der Metropolregion profitieren im IT-Executive Club von persönlicher Vernetzung, vertraulichem Wissenstransfer und relevanten Informationen für ihr Engagement. Seit seiner Gründung in 2013 auf den Hamburger IT Strategietagen hat sich der IT-Executive Club hiermit zu einem festen Treffpunkt für Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger entwickelt, Als Initiator der ITEC-Bildungsinitiative und Ausrichter des Nachwuchspreises "ITEC Cares Award" prämiiert und honoriert der IT-Executive Club das Engagement regional aktiver Initiativen, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene an die Möglichkeiten der Informationstechnik heranzuführen.